

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 95 (1997)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die Regeneration, soweit sinnvoll, gefördert werden.

Störungsquelle verhältnismässig angehen

Aus der Sicht des Bundesgerichtes bildeten einzelne Fehllandungen in der Naturschutzzone bei geeigneten Gegenmassnahmen keine erhebliche Störungsquelle, und auch die Parkplätze erschienen ihm – im Gegensatz zu den Beschwerdeführern – genügend. Als Störfaktor kam dagegen die Überfliegung eines Teiles des Moorgebietes in Betracht, was brütende Vögel zur Flucht veranlassen kann. Dies konnte die Eidg. Natur- und Heimatschutzkommission als Gutachterin ohne Beteiligung der Parteien – da dies kein gerichtlicher Augenschein war – durch

Ortsbesichtigung feststellen. Zwar stellt nicht jede noch so geringe Einwirkung auf das Schutzobjekt eine Beeinträchtigung im Sinne von Art. 5 Abs. 3 der Flachmoor-Verordnung dar. Hier aber würde das Schutzziel doch beeinträchtigt. Dass bereits anderweitige Belastungen des Schutzobjektes bestehen, heisst aber nicht, dass geringfügige Belastungserhöhungen vernachlässigt oder zusätzliche Belastungen unter dem Vorwande der Verhältnismässigkeit der Staatseingriffe in Kauf zu nehmen wären. Bisherige Beeinträchtigungen sind ja so weit als möglich rückgängig zu machen. Die Vernachlässigung der zusätzlichen Störungen durch den Regierungsrat machte dessen Entscheid infolgedessen bundesrechtswidrig.

Bevor aber eine Ausnahmegewilligung

für den Landeplatz verweigert wird, muss, wie das Bundesgericht anfügt, wegen des Grundsatzes der Verhältnismässigkeit der staatlichen Massnahmen abgeklärt werden, ob die Moorbeeinträchtigungen nicht durch weniger einschränkende Vorkehren, etwa Betriebsbeschränkungen, vermieden werden könnten. Anhand der Akten konnte diese Frage nicht beantwortet werden, auch nicht die Frage nach Alternativstandorten. Hiezu sind weitere Abklärungen durch den Regierungsrat erforderlich. (Nicht für die amtliche Entscheidsammlung bestimmtes Urteil 1A.264/1995 vom 24. September 1996.)

Dr. iur. Roberto Bernhard
Mythenstrasse 56
CH-8400 Winterthur

Die GEOCOM Informatik AG - Ihr Partner für:

- Geographische Informationssysteme
- Entwicklung massgeschneiderter Applikationen
- Netzwerke: Analysen, Planungen, Installationen, Messungen
- Hardware und Software, CAD

Wir bieten Ihnen:

- Kompetente Beratung und Hilfe bei der Entscheidungsfindung
- Installationen von Ort
- Wartung
- Schulung und Support

Unser Team von Informatikern erarbeitet für Sie professionelle Informatiklösungen zu vernünftigen Preisen.



GEOCOM
INFORMATIK AG

Rüegsaustrasse 30 3415 Hasle-Rüegsau
Telefon 034 460 30 30 Fax 034 460 30 32

<http://www.geocom.ch/geocom>

GEONIS

Das Netz-Informationssystem für die Schweiz

GEONIS ist ein offenes Informationssystem auf Windows NT für kleine und grosse Leitungsnetze. Mit GEONIS kann der Benutzer schnell und unkompliziert ein Netz-Informationssystem (NIS) nach den Empfehlungen von SIA, VSE und anderen Fachverbänden aufbauen.

GRICAL

Das moderne Vermessungssystem

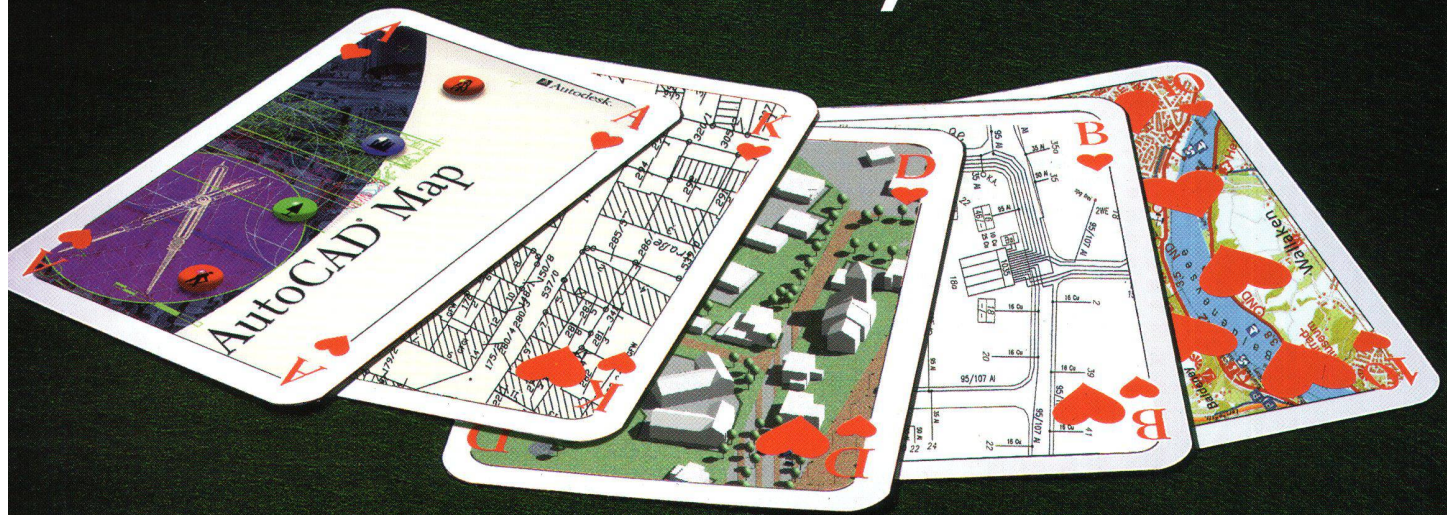
GRICAL ist ein interaktives, graphisches Punktberechnungssystem für Windows NT. Es ist das ideale Werkzeug für sämtliche Vermessungsaufgaben von der Datenerfassung über die Punktberechnung bis zur Absteckung. Da die Daten in einer relationalen Datenbank verwaltet werden, bieten sich bisher unerreichte Möglichkeiten der Bearbeitung und Auswertung

GRIVIS

für die amtliche Vermessung '93 (AV 93)

GRIVIS ist das erste Windows-basierte Informationssystem für die amtliche Vermessung. GRIVIS bietet zusammen mit der Intergraph-Basissoftware zahlreiche Befehle und Funktionen wie zum Beispiel Generalisierung, Planauflistung, Konstruktionen, Objektbeziehungen bearbeiten.

Royal Flash...



mit **AutoCAD Map**
haben Sie
gute
Karten.

AutoCAD Map
incl. AutoCAD R13
DM 11.442,50*
Upgrade von AutoCAD R13
DM 2.875,--*
*unverb. Preisempfehlung

AutoCAD Map - der neue Standard für Geographische Informationssysteme

Sie müssen bestehende Daten in Ihre Datenbestände integrieren oder austauschen. Genauigkeit ist für Sie daher von großer Wichtigkeit. Daneben haben Sie sich für Ihr Geografisches Informationssystem sicherlich schon oft CAD-Funktionalitäten gewünscht. Dabei soll es aber auch einfach zu bedienen sein.

AutoCAD Map erfüllt Ihnen all diese Wünsche!

AutoCAD Map bietet doppelte Rechengenauigkeit und wurde mit der Vorgabe einer leichten Bedienung und größtmöglichen Offenheit und Flexibilität entwickelt. Volle Windows Kompatibilität, offene Programmierschnittstellen, freie Wahl der Datenbank und die Integration der Industriestandarddatenformate .DWG und .DXF, nationale Standards wie EDBS sowie bidirektionale Schnittstellen zu anderen Systemen dokumentieren diese Offenheit.

AutoCAD Map ist vor allem auch eine langfristige Lösung, denn es basiert auf dem weltweit führenden CAD-System AutoCAD. Sind Sie neugierig geworden?

Weitere Informationen zu AutoCAD Map bekommen Sie über die Autodesk Infoline unter der Telefonnummer 0180-522 59 59 oder im World Wide Web unter <http://www.autodesk.de>



Datenerfassung und Integration

Ausgefeilte Hilfsmittel zur Erfassung und Fortführung von geographischen Datenbanken sowie die Integration von EDBS (ALK und ATKIS) und anderen Herstellerformaten sind selbstverständlich.



Abfrage und Analyse

Einfach zu bedienende Abfragewerkzeuge und Analysefunktionen erleichtern Ihnen die Arbeit.



Kartenerstellung und Planausgabe

Thematische Karten und effektive Ausgaberroutinen helfen die Daten zu visualisieren und auszugeben.